

In Autlers Obodestage.

Der 350. Jahrestag, am 18. Februar 1846, hat in seiner Geburtsstadt Göttingen Dr. Wilhelm Autler eine feierliche Gedenkfeier...

In Halle wurde die Gedenkfeier am 18. Februar 1896 durch die hiesigen Behörden geleitet. Erwähnenswert ist die Anwesenheit von Autlers Nachkommen...

Autler's letztes Anwesen in Halle war im Januar 1846, als er zur Schlichtung eines Streites der Grafen von Mansfeld, Verwalter der Grafschaft...

Autler's letztes Anwesen in Halle war im Januar 1846, als er zur Schlichtung eines Streites der Grafen von Mansfeld, Verwalter der Grafschaft...

Autler's letztes Anwesen in Halle war im Januar 1846, als er zur Schlichtung eines Streites der Grafen von Mansfeld, Verwalter der Grafschaft...

Autler's letztes Anwesen in Halle war im Januar 1846, als er zur Schlichtung eines Streites der Grafen von Mansfeld, Verwalter der Grafschaft...

feierlich empfangen und über Nacht in der Stube beigesetzt wurde. Dem Begräbnis am andern Morgen (22. Februar) die Überführung nach Wittenberg...

Deutscher Reichstag.

41. Sitzung. 11 Uhr Vormittags.

Am Tische des Bundesrats: von Bötticher, Prorokant von Gellenauff.

Am Tische des Reichstages: von Bötticher, Prorokant von Gellenauff.

Am Tische des Reichstages: von Bötticher, Prorokant von Gellenauff.

Am Tische des Reichstages: von Bötticher, Prorokant von Gellenauff.

Am Tische des Reichstages: von Bötticher, Prorokant von Gellenauff.

Am Tische des Reichstages: von Bötticher, Prorokant von Gellenauff.

Am Tische des Reichstages: von Bötticher, Prorokant von Gellenauff.

verändert werden ist in das Lager zu gehen und als er das hat, wiederum mündlich wird. Keiner derer die Briefe, wobei er seinen...

Generalleutnant von Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...

Abg. v. Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...

Abg. v. Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...

Abg. v. Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...

Abg. v. Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...

Abg. v. Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...

Abg. v. Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...

Abg. v. Spil: Ich muß nicht ganz so dem Summe des Kriegsmittels aufpassen; ich muß es doppelt bewachen...



nicht vereinzelte Fälle, sondern sie sind höchst unerwünschte Belege für einen in weiteren Kreisen bestehenden ganz unrichtigen Glauben. Herr Bebel ist ja langjährig gewesen, wenn er von einer Abnahme der Mißhandlungen gesprochen hat. (Laut bei den Sozialdemokraten.) Überhaupt ist die Sache schon seit längerer Zeit die richtige Richtung vor sich zu haben, das habe ich nicht weniger überzeugen müssen, daß noch nicht überall richtige Sitten für Leben, Arbeit und Gehalt der Soldaten vorhanden ist, der mündelnde ist. Doch Mißhandlungen der Soldaten haben ja die Gesellschaften getrieben; es gibt Kompagnien, die vollständig dazu angehalten werden, dem Soldaten nicht die Wahrheit zu sagen, nicht bloß bezüglich der Behandlung, sondern auch wegen der Arbeitsstunden, welche ihm zugeteilt werden u. s. w. Es gehört der ganze Wagemuth eines Soldaten eine solche Mißhandlung zu erdulden. Wenn der Spiegel nicht ungetriibt, der hier der Arme vorgehalten wird, aber der Spiegel, der in den Berichten zu finden ist, ist auch nicht ganz ungetriibt, weil die Offiziere diejenigen Beamten sind, die ihre Nachkommen nicht in der Öffentlichkeit verwirren können. Wer etwas sagt, der ist fleißig! Die große Unrichtigkeit der Stellung der Offiziere liegt im Zusammenhang mit der Lieberentzweiung und der Mißhandlung der Soldaten. Wenn über die Hälfte der Offiziere nicht im Stande ist, zu wissen, ob sie fähig sind im Amt zu sein, wenn der Offizier nur durch Lieberentzweiung der Truppen das Vertrauen zu erwerben glaubt, so wird das fähigere fähigere nach unten. Die Behandlung wird nicht mehr und schließlich den Charakter annehmen, welcher dem Unteroffiziersstand entspricht. Auch die Militärangelegenheiten sind die richtige Stellung in der Organisation der Arme ein.

Kriegsminister Kronlatz von Seidenbüchel: Der Vortrager hat Zweifel ausgesprochen, ob die militärische Organisation der Arme zeitgemäß ist. Wie weit die Annahme eine völlig unrichtige ist, wird aus den zahlreichen Beweisen ihrer Unrichtigkeit, welche die deutschen Militärangelegenheiten im Laufe und im Auslande geliefert haben, ganz hervor, daß der Vortrager sich irrt. (Laut bei den Sozialdemokraten.)

Abg. Schall (kon.) wendet sich gegen den Bericht des Abg. Bebel, das Ansehen der Arme herabzusetzen.

Abg. Bebel betont, er habe mit seinen Redewortern die Institution der Arme nicht angegriffen wollen; denn die Arme ist, wie die Dinge in Europa heute liegen, eine notwendige Einrichtung. Sieher würde er aber niemals trüben. Die Normale gegen ihn sind nicht gerechtfertigt, denn er habe niemals so heftig gesprochen, als dies.

Fortsetzung: Montag, 1. März.

deutsche bimetalliche Bereinigung, noch ein einzelnes Bimetall jemals Gebrauchsgegenstand von amerikanischen Silbermünzbesitzern angewandt haben.

Abg. v. Karlowitz (freikon.) bemängelt, daß die Staatsregierung in der Währungsfrage eine unklare Haltung einnehme.

Minister v. Bötticher erwidert, daß der Standpunkt derselben in der neuesten Erklärung des Reichsanwalts festgelegt sei, und erklärt den Wunsch, den Silberpreis wieder zu heben, für berechtigt.

Abg. v. Bötticher (freikon.) wünscht, in welcher Abg. v. Gerner (natlib.) gegenüber der Goldwährung der Weltverkehr der deutschen Industrie mit denjenigen der Silberländer nicht beeinträchtigt könne.

Abg. v. Bötticher (freikon.) wünscht, daß der Randwährungsfuß die Richtigkeit zu möglichst billigen Preisen geliefert werden.

Minister v. Bötticher legt dar, daß die fiskalischen Werte sich nicht in die Lage legen könnten, ausfindig die Landarbeit der Landwirtschaft zu bedürfen. Wohl aber machen sie ihren Einfluß auf die Preisbildung geltend, indem sie den Währungsfuß in den billigen Preisen geliefert werde. Auch in den öffentlichen Angelegenheiten werde im Interesse der Randwährungsfuß nach Ralfagen gefordert; daß müsse über die Ergebnisse noch Schweigen gewahrt werden.

Auf eine Anfrage des Abg. Weidlich (fr. Ver.) erwidert der Minister, daß in Nürnberg allerdings Spuren von Gold gefunden seien.

Abg. Richter (natlib.) bringt die Verlobungsverhältnisse der Bergbeuten zur Sprache.

Abg. Stäpel (Nat.) bemängelt, daß bei den Anknüpfungen Schiedsgerichte zur Einleitung von Streitigkeiten fehlten, die sich bei Zwangsmaßnahmen ergäben.

Abg. Bernath für legt dar, daß die Vorstände der Anknüpfungsvereine, in denen auch die Arbeitervereine vertreten seien, bereits als schiedsrichtliche Instanz fungierten.

Abg. Schmitz (natlib.) bemängelt die Gehaltsverhältnisse der Bergbeuten.

Nächste Sitzung: Montag 11. März. (Umlauf der Bauverwaltung.)

Aus der Chronik des Saalkreises.

von E. Seide-Gismannsdorf.

Des Hildesheimer Bienenkörpers gehörte normal zu den sogenannten „Götterbeuten“ des Amtes Stiechenhagen, wofür es auch mit allen Ehren und Untergerichten gehörte. In alten Urkunden wird der Ort Gernerwe, Herbine, Herbin, Bienenkörpers oder Gernerbin genannt; die richtige Schreibart ist jedoch Gernerbin.

Das Dorf heißt ein Bienenort, das früher keinen Gerichtsstand unmittelbar bei dem Oberlandesgericht zu Raumburg hatte, während die nachfolgenden Bienenorte unter dem Patrimonialamt 1/2 Meile entfernt standen, nämlich eine Meile in der Barmener Mark, 1/2 Meile nach Osten und 1/2 Meile nach Westen. Das Dorf fand unter dem Landgericht Halle, Amtbezirk Gernhagen, und hatte vor 1822 in 32 Häusern 240 Einwohner. Im Ganzen besitzt Bienenkörpers ein Areal (altmährisches Maß) 1066 Morgen Acker, 4 Morgen Gärten und 6 Morgen Aue, nach neuerem Maße etwa 2400 preussische Morgen oder über 600 Hektar.

Bei dem Dorfe befand sich schon zu Anfang dieses Jahrhunderts ein

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

20. Sitzung. 11 1/2 Uhr Mittags.

23. Berlin, 15. Februar.

Das Haus erledigte in zweiter Lesung den Etat der Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung.

Abg. Schütz (Natlib.) hält eine Abänderung des Bezugslozes im Interesse des Kohlenbergbauers für wünschenswert.

Minister v. Bötticher (freikon.) erwidert, an der Bezugslozesänderung dürfe man nicht denken, wenn es um die Kohlenpreise geht. Doch sollten die gegebenen Anordnungen, ebenfalls unter Beziehung von Interessenten, geprüft werden.

Abg. v. Rendi (freikon.) tritt für die Unterstutzung des Silbererzbaues ein und stellt gegenüber erhobenen Bedenklungen fest, daß weder ein

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

das Erbschaftsamt in der Stadt Halle a. S. betreffend.

Gemäß der Bestimmung des § 62 der Verordnung bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß das Erbschaftsamt in dieser Stadt in der Zeit vom 4. bis 16. März er. im Restaurat „Neuenhof“, Weidenplan Nr. 4 und die Wohnung, sowie die zur Befreiung der Nachlassenschaft für den Fall einer Abänderung am 17. März er. im Stadtverordneten-Sitzungssaal, Marktplan Nr. 2 stattfinden wird.

Die Militärpflichtigen, welche zur Stammrolle angemeldet sind, erhalten schriftliche Vorladung zur Stellung und sind etwaige Einwendungen am Zurückstellung wegen künftiger Verhältnisse — von Formulare im Militärbureau, Schwanerf. Nr. 1, II unentgeltlich zu beschaffen — spätestens bis zum 20. Februar er. einzureichen.

Die Prüfung der eingereichten Anträge auf Zurückstellung oder Befreiung von der aktiven Dienstpflicht findet am Montag den 16. März er. statt und haben die Eltern (Vorgesetzten oder unterstühungsbedürftigen Angehörigen) der Rekrutanten persönlich zu erscheinen.

Wer sich der Gehorsamspflicht entzieht, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder dementsprechend mit Haft bestraft.

Halle a. S., den 3. Februar 1896.

Der Civil-Vorsteher der Erbschafts-Commission der Stadt Halle a. S. v. a. Staudt.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung der Hässlichen Auegrube bei Wiesen auf die Zeit vom 1. April 1896 bis 31. März 1902 ist ein Termin auf Donnerstag den 27. Februar d. J., Formittags 10 Uhr im Stadtschreiberamt, Zimmer Nr. 30 angesetzt, wobei vor der Nachbedingungen während der Dauerlaufe zur Einsichtnahme ausliegen.

Halle a. S., den 15. Februar 1896.

Der Magistrat. Staudt.

Bekanntmachung.

Der am 7. August 1855 zu Hönrichsdorf geborene Arbeiter Friedrich Braune, dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, löst nicht für seine Familie, sobald dieselbe aus Armutmitteln unterstützt werden muß.

Wir bitten um Mitteilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 11. Februar 1896.

Die Armen-Direktion. Bernial.

Bekanntmachung.

Dem Gastwirt Hofe in Sulz ist vom 20. Februar, ab eine amtliche Verkaufsstelle für Pöwlerhühner etc. übertragen worden.

Sulz, den 15. Februar 1896.

Kaiserliches Postamt. Gans.

Bekanntmachung.

Zur Bekämpfung des Viehverkehrs der Landbewohner ist die Einrichtung getroffen, daß die Landbewohner auf ihren Viehhöfen gewöhnliche und eingeführte Viehhöfen, Postanweisungen, Nachnahmungen, Sendungen mit Besondere bis 400 Mark, und wenn sie geküßt und getraget werden können, und Pakete zur Abgabe bei der Postanstalt ihres Amtsortes oder zur Befreiung unterwegs annehmen haben. Zur Eintragung der übergebenen Sendungen mit Aufschlag der gewöhnlichen Viehhöfen führt der Landbewohner ein Abnahmeheld bei sich, in welches der Amtler die Gegenstände schriftlich einzutragen beauftragt ist. Bei der Eintragung durch den Landbewohner, so ist dem Amtler ein Verlangen durch Befreiung des Viehhöfen die Lieberzeugung von der flüchtigsten Eintragung zu geben. Für diese Befreiung kommt, wenn die übergebenen Gegenstände zur Weiterleitung nach einer amtlichen Postanstalt bestimmt sind, eine Nebengebühr von 5 Pfennig für das Stück (für Pakete im Gewicht von mehr als 1/2 Kg. von 20 Pf.) zur Erhebung.

Kaiserliches Postamt 1. A. S. M. v. a.

Bekanntmachung.

Amtliche Verkaufsstellen für Postbestimmungen sind übertragen worden dem Seilermeister Franz in Hölzchen und dem Gastwirt Hofe in Sulz, ab dem 1. März 1896.

Halle (Saale), 15. Februar 1896.

Kaiserliches Postamt 1. A. S. M. v. a.

Waria-zeller Magen-Tropfen.

vortheilhaft wirken bei Krankheiten des Magens, sind ein Unentbehrliches altbekanntes Haus- u. Volksmittel bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, Blähtricheln, Bläusen, Nervenleiden, launem Nerven, Kopf-, Schreibern, übermäßiger Schlemproduktion, Gelbsucht, Ebel und Gedeihen, Magenkrampf, Harnleiden, Bläusen, Keber und Hämorrhoidalleiden als heilkräftiges Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die Wariazeller Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bezeugen. Preis 4 Mark, 1/2 Mark, 1/4 Mark, 1/8 Mark, 1/16 Mark, 1/32 Mark, 1/64 Mark, 1/128 Mark, 1/256 Mark, 1/512 Mark, 1/1024 Mark, 1/2048 Mark, 1/4096 Mark, 1/8192 Mark, 1/16384 Mark, 1/32768 Mark, 1/65536 Mark, 1/131072 Mark, 1/262144 Mark, 1/524288 Mark, 1/1048576 Mark, 1/2097152 Mark, 1/4194304 Mark, 1/8388608 Mark, 1/16777216 Mark, 1/33554432 Mark, 1/67108864 Mark, 1/134217728 Mark, 1/268435456 Mark, 1/536870912 Mark, 1/1073741824 Mark, 1/2147483648 Mark, 1/4294967296 Mark, 1/8589934592 Mark, 1/17179869184 Mark, 1/34359738368 Mark, 1/68719476736 Mark, 1/137438953472 Mark, 1/274877906944 Mark, 1/549755813888 Mark, 1/1099511627776 Mark, 1/2199023255552 Mark, 1/4398046511104 Mark, 1/8796093022208 Mark, 1/17592186044416 Mark, 1/35184372088832 Mark, 1/70368744177664 Mark, 1/140737488355328 Mark, 1/281474976710656 Mark, 1/562949953421312 Mark, 1/1125899906842624 Mark, 1/2251799813685248 Mark, 1/4503599627370496 Mark, 1/9007199254740992 Mark, 1/18014398509481984 Mark, 1/36028797018963968 Mark, 1/72057594037927936 Mark, 1/144115188075855872 Mark, 1/288230376151711744 Mark, 1/576460752303423488 Mark, 1/1152921504606846976 Mark, 1/2305843009213693952 Mark, 1/4611686018427387904 Mark, 1/9223372036854775808 Mark, 1/18446744073709551616 Mark, 1/36893488147419103232 Mark, 1/73786976294838206464 Mark, 1/147573952589676412928 Mark, 1/295147905179352825856 Mark, 1/590295810358705651712 Mark, 1/1180591620717411303424 Mark, 1/2361183241434822606848 Mark, 1/4722366482869645213696 Mark, 1/9444732965739290427392 Mark, 1/18889465931478580854784 Mark, 1/37778931862957161709568 Mark, 1/75557863725914323419136 Mark, 1/151115727451828646838272 Mark, 1/302231454903657293676544 Mark, 1/604462909807314587353088 Mark, 1/1208925819614629174706176 Mark, 1/2417851639229258349412352 Mark, 1/4835703278458516698824704 Mark, 1/9671406556917033397649408 Mark, 1/19342813113834066795298816 Mark, 1/38685626227668133590597632 Mark, 1/77371252455336267181195264 Mark, 1/154742504910672534362390528 Mark, 1/309485009821345068724781056 Mark, 1/618970019642690137449562112 Mark, 1/1237940039285380274899244224 Mark, 1/2475880078570760549798488448 Mark, 1/4951760157141521099596976896 Mark, 1/9903520314283042199193953792 Mark, 1/19807040628566084398387907584 Mark, 1/39614081257132168796775815168 Mark, 1/79228162514264337593551630336 Mark, 1/158456325028528675187103260672 Mark, 1/316912650057057350374206521344 Mark, 1/633825300114114700748413042688 Mark, 1/1267650600228229401496826085376 Mark, 1/2535301200456458802993652170752 Mark, 1/5070602400912917605987304341504 Mark, 1/10141204801825835211974608683008 Mark, 1/20282409603651670423949217366016 Mark, 1/40564819207303340847898434732032 Mark, 1/81129638414606681695796869464064 Mark, 1/162259276829213363391593738928128 Mark, 1/324518553658426726783187477856256 Mark, 1/649037107316853453566374955712512 Mark, 1/129807421463370690713274991145024 Mark, 1/259614842926741381426549982290048 Mark, 1/519229685853482762853099964580096 Mark, 1/1038459371706965525706199929160192 Mark, 1/2076918743413931051412399858320384 Mark, 1/4153837486827862102824799716640768 Mark, 1/8307674973655724205649599433281536 Mark, 1/16615349947311448411299198866562072 Mark, 1/33230699894622896822598397733124144 Mark, 1/66461399789245793645196795466248288 Mark, 1/132922799578491587290393590932496576 Mark, 1/265845599156983174580787181864993152 Mark, 1/531691198313966349161574363729986304 Mark, 1/1063382396627932698323148727459972608 Mark, 1/2126764793255865396646297454919945216 Mark, 1/4253529586511730793292594909839890432 Mark, 1/8507059173023461586585189819799780864 Mark, 1/17014118346046923173170379639599561728 Mark, 1/3402823669209384634634075927919913456 Mark, 1/6805647338418769269268151855839826912 Mark, 1/13611294676837538538536303711679653824 Mark, 1/27222589353675077077072607423599307648 Mark, 1/54445178707350154154145214847198615296 Mark, 1/108890357414700308308290429694397230592 Mark, 1/217780714829400616616580859388794461184 Mark, 1/435561429658801233233161718777588922368 Mark, 1/871122859317602466466323437555177844736 Mark, 1/17422457183552049329326467511003556944768 Mark, 1/34844914367104098658652935022007113889536 Mark, 1/69689828734208197317305870044014227779072 Mark, 1/139379657468416394634611740088028455558144 Mark, 1/278759314936832789269223480176056911116288 Mark, 1/557518629873665578538446960352113822452576 Mark, 1/111503725974733115707689392070422764505536 Mark, 1/223007451949466231415378784140845529011072 Mark, 1/44601490389893246283075756828169058022144 Mark, 1/89202980779786492566151513656338116044288 Mark, 1/178405961595572985132303027312672320888576 Mark, 1/356811923191145970264606054625344641777536 Mark, 1/713623846382291940529212109250689283555104 Mark, 1/1427247692764583881058424218501378567110208 Mark, 1/285449538552916776211684837700275713422016 Mark, 1/57089907710583355242336967540055142844432 Mark, 1/11417981542116671048467393508011028888864 Mark, 1/22835963084233342073934787016022057777728 Mark, 1/45671926168466684147869574032044115555456 Mark, 1/9134385233693336829573914806408823111091104 Mark, 1/18268770467386673659147837612817646222182208 Mark, 1/36537540934773347318295675225635292444344512 Mark, 1/73075081869546694636591350451270588888864 Mark, 1/14615016373909338927318270090254117777728 Mark, 1/29230032747818677854636540180508235555456 Mark, 1/58460065495637355709273080361016471111091104 Mark, 1/11692013099127471141854616072203282222182208 Mark, 1/2338402619825494228370923214440564444344512 Mark, 1/467680523965098845674184642888112888864 Mark, 1/935361047930197691348369285776225777728 Mark, 1/1870722095860395382696738575524515555456 Mark, 1/37414441917207907653934771510491111091104 Mark, 1/74828883834415815307869543020982222182208 Mark, 1/149657767668831630615739086041964444344512 Mark, 1/29931553533766326123147817208392888864 Mark, 1/59863107067532652246295634416785777728 Mark, 1/119726214135065304932591288335715555456 Mark, 1/23945242827013060986518257667143111091104 Mark, 1/47890485654026121973036515334286222182208 Mark, 1/95780971308052243946073030668572444344512 Mark, 1/19156194261610448792414606133754888864 Mark, 1/3831238852322089758482921267750977728 Mark, 1/76624777046441795169658425355019555456 Mark, 1/153249554092883590339316850710039111091104 Mark, 1/30649910818576718067863370140078222182208 Mark, 1/612998216371534361357267402801564444344512 Mark, 1/122599643274306872271454805603112888864 Mark, 1/2451992865486137445429096112062577728 Mark, 1/49039857309722748908581922241254888864 Mark, 1/9807971461944549781716384448250977728 Mark, 1/19615942928889099563432768965019555456 Mark, 1/39231885857778199126865537930039111091104 Mark, 1/78463771715556398253731075860078222182208 Mark, 1/1569275434311127965074621517201564444344512 Mark, 1/3138550868622255930149243034403111091104 Mark, 1/6277101737244511860298486068806222182208 Mark, 1/12554203474489023720597732137612444344512 Mark, 1/25108406948978047441195464275224888864 Mark, 1/5021681389795609488239092855044977728 Mark, 1/1004336277959121936447818710099555456 Mark, 1/2008672555918243872895637420199111091104 Mark, 1/4017345111836487745791274840398222182208 Mark, 1/80346902236729754915825496807964444344512 Mark, 1/16069380447345950931765099361592888864 Mark, 1/32138760894691901863530198723177728 Mark, 1/642775217893838037270603974463555456 Mark, 1/128555043578767607454120794892711091104 Mark, 1/2571100871575352149088415897854222182208 Mark, 1/5142201743150704298176837795708444344512 Mark, 1/10284403482301408596353675591416888864 Mark, 1/20568806964602817192707351182837728 Mark, 1/411376139292056343854147023656755456 Mark, 1/822752278584112687708294047313511091104 Mark, 1/1645504577168225375416588094626222182208 Mark, 1/3291009154336450750833176189252444344512 Mark, 1/6582018308672901501666352378504888864 Mark, 1/131640366173458030033327047770097728 Mark, 1/2632807323469160600666540955401955456 Mark, 1/52656146469383212013330819108039111091104 Mark, 1/105312292938766424026661638216078222182208 Mark, 1/2106245858775328480533232764321564444344512 Mark, 1/4212491717550656961066465528643111091104 Mark, 1/8424983435101313922132911057286222182208 Mark, 1/1684996686220262784426582211452444344512 Mark, 1/3369993372440525568853164422904888864 Mark, 1/67399867448810511377063288558097728 Mark, 1/1347997348976210275441265771161955456 Mark, 1/2695994697952420550882531542323911091104 Mark, 1/53919893959048411017650630846478222182208 Mark, 1/10783978791809682203530126173156444344512 Mark, 1/215679575836193644070602523463111091104 Mark, 1/431359151672387288141205046926222182208 Mark, 1/862718303344774576282410093852444344512 Mark, 1/1725436606689549152564821877704888864 Mark, 1/34508732133790983051296475554097728 Mark, 1/690174642675819661025929511081955456 Mark, 1/1380349285351639322051859022163911091104 Mark, 1/27606985707032786441037180443278222182208 Mark, 1/55213971414065572882074368886556444344512 Mark, 1/1104279428281311457415473777311091104 Mark, 1/22085588565626229148309475546222182208 Mark, 1/44171177131252458296618951092444344512 Mark, 1/88342354262504916593337902184888864 Mark, 1/176684708525009833186675804377728 Mark, 1/353369417050019666373351687555456 Mark, 1/70673883410003933274670337511091104 Mark, 1/1413477668200078664493406750222182208 Mark, 1/282695533640015732898681350444344512 Mark, 1/565391067280031465797362700888864 Mark, 1/113078213456006293159472540177728 Mark, 1/226156426912012586318945088355456 Mark, 1/45231285382402517263789076671091104 Mark, 1/904625707648